

Expräsident Portillo ausgeliefert

Guatemala-Stadt. Mexiko hat den unter Korruptionsverdacht stehenden früheren guatemaltekischen Präsidenten Alfonso Portillo an sein Heimatland ausgeliefert. Portillo war von 2000 bis 2004 Präsident von Guatemala. Nach seinem Ausscheiden aus dem Amt floh er nach Mexiko. Die Justiz seines Landes wirft ihm vor, 15 Millionen Dollar (elf Millionen Euro) an staatlichen Geldern veruntreut zu haben. Bei einer Gerichtsanhörung wenige Stunden nach seiner Auslieferung am Dienstag wies er in Guatemala-Stadt die Vorwürfe zurück. Der Richter setzte Portillo gegen Kautions auf freien Fuß, dieser darf das Land jedoch nicht verlassen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/113785.expräsident-portillo-ausgeliefert.html>